

# **Heizungsanlagen in Gebäuden – Verfahren zur Berechnung der Norm-Heizlast**

## **Korrigenda C1 zur Norm SIA 384.201:2003**

---

Referenznummer:  
SN 546384.201-C1:2014 de

Gültig ab: 2014-04-01

Herausgeber  
Schweizerischer Ingenieur- und  
Architektenverein  
Postfach, CH-8039 Zürich

**Korrigenda C1 zu SIA 384.201:2003 (SN EN 12831:2003)**  
**Heizungsanlagen in Gebäuden – Verfahren zur Berechnung der Norm-Heizlast**

**Die Änderungen sind rot markiert**

**Nationaler Anhang ND**

**Rechenwerte zu den Berechnungen nach den Abschnitten 6 bis 8**

**ND.1 Meteorologische Daten (Ziffern 6.1, 7.1 und 7.2)**

ND.1.1 Als Basiswert für die Norm-Aussentemperatur  $\theta_e$  ist der ~~Wert  $t_{a,min}$~~  Auslegungswert nach ~~der Empfehlung SIA 384/2 dem Merkblatt SIA 2028~~ zu verwenden.  ~~$t_{a,min}$~~  Er wird korrigiert in Abhängigkeit von der Höhendifferenz vom Gebäudestandort zum Standort der massgebenden Meteostation und in Abhängigkeit von der Gebäudezeitkonstanten  $\tau$ .

ND.1.2 Als Jahresmittel der Aussentemperatur  $\theta_{m,e}$  wird ~~der Wert  $t_{a,jahr}$  aus Norm SIA 384/2~~ der Jahresmittelwert der Lufttemperatur aus dem Merkblatt SIA 2028 verwendet. Das Jahresmittel der Aussentemperatur wird nicht korrigiert.

**ND.2 Norm-Innentemperatur beheizter Räume (Ziffern 6.2, 7.1 und 7.2)**

ND.2.1 Sind mit dem Bauherrn keine Raumtemperaturen vereinbart worden, können ~~für die Berechnung der Norm-Heizlast (mit Ausnahme von Bad und Dusche)~~ als Norm-Innentemperaturen  $\theta_{int,i}$  nach Tabelle ND.2 die Auslegungswerte der Raumtemperaturen  $\theta_o$  gemäss Merkblatt SIA 2024 eingesetzt werden.

ND.2.2 Für Bad und Dusche können die gleichen Norm-Innentemperaturen  $\theta_{int,i}$  eingesetzt werden wie für die Haupträume der zugehörigen Nutzungseinheit.

Die Tabelle ND.2, Norm-Innentemperaturen  $\theta_{int,i}$  für verschiedene Raumnutzungen, wird gestrichen.

**ND.4 Norm-Transmissionswärmeverlust**

**ND.4.2 Wärmeverluste durch unbeheizte Nachbarräume (Ziffer 7.1.2)**

Tabelle ND.3 Reduktionsfaktor  $b_u$  für unbeheizte Räume in Abhängigkeit des Infiltrationsluftwechsels des unbeheizten Raumes

Die Tabelle wird durch die folgende Tabelle ersetzt.

<u>Situation und Anzahl Flächen gegen beheizt <sup>1)</sup></u>	<u>Luftwechsel <math>n_{u,e}</math></u>	
	<u><math>\leq 0,5</math></u>	<u><math>&gt; 0,5</math> bis <math>5</math> <sup>2)</sup></u>
<u>Seitlich angrenzende Räume</u>		
<u>eine Fläche gegen beheizt</u>	<u>0,6</u>	<u>0,8</u>
<u>zwei Flächen gegen beheizt</u>	<u>0,5</u>	<u>0,7</u>
<u>mehr als zwei Flächen gegen beheizt</u>	<u>0,4</u>	<u>0,6</u>
<u>Kellerraum (im oder über dem Erdreich)</u>		
<u>eine Fläche gegen beheizt</u>	<u>0,5</u>	<u>0,7</u>
<u>zwei Flächen gegen beheizt</u>	<u>0,4</u>	<u>0,6</u>
<u>mehr als zwei Flächen gegen beheizt</u>	<u>0,3</u>	<u>0,5</u>
<u>Dach</u>		
<u>nicht gedämmter Estrich</u>	<u>0,7 <sup>3)</sup></u>	<u>0,9</u>

1) Ist eine Fläche mit einer Flächenheizung versehen, wird diese doppelt gezählt.

2) Räume mit einem Luftwechsel  $n_{u,e} > 5$  gelten als äussere Umgebung.

3) Bei einem nicht gedämmten Estrich sind spezielle Massnahmen notwendig, um diese Luftdichtheit zu erreichen.

Genehmigt durch die KGE am 22.8.2013